



2020 – Togo – Hletivikondzo

Togo	Hletivikondzo
Projektart	Bau einer Grundschule
Projektvorhaben	3 Klassenräume inkl. Möbel, Direktorat, Lagerraum, Latrinen
Zielgruppe	ca. 205 SchülerInnen
Land	Togo
Ort	Hletivikondzo
GPS	<i>folgt</i>
Fördervolumen	64.837 Euro
Partner vor Ort	Aktion PiT-Togohilfe e.V.
Laufzeit	ca. 6 Monate



Projekt

Das Projekt umfasst den Bau eines Schulgebäudes mit drei Klassenräumen, einem Direktorat, einem Lagerraum und Latrinen mit vier Kabinen. Die Klassenräume werden mit Schulmöbeln ausgestattet.

Zusätzliche Option wäre die Erweiterung um ein zweites Gebäude mit drei Klassenräumen, um den steigenden Bedarf an Klassenräumen komplett zu decken.

Projektpartner vor Ort

Seit 1980 engagiert sich unser Projektpartner „Aktion PiT – Togohilfe e.V.“ in Togo im Gesundheitsbereich, Schulbildung, Kinderhilfe sowie Dorfentwicklung. Der Verein ist heute der wohl größte Togo-Hilfsverein Deutschlands.

Land, Region

Das Dorf Hletivikondzo liegt in der Region des Plateaux, Landkreis Kloto. Die nächstgrößere Stadt ist Kpalimé. Die Dorfbevölkerung liegt bei ca. 550 Einwohnern.

Allgemeiner Hintergrund

Im „World Happiness Report“ der Vereinten Nationen landete Togo im Jahr 2015 auf dem letzten Platz. Das Ranking basiert auf Richtwerten wie Pro-Kopf-Einkommen, Lebenserwartung, Korruption und soziale Freiheiten. Es hat sich zwar in den vergangenen Jahren etwas nach oben gearbeitet, aber Togo zählt noch immer zu den ärmsten Ländern der Welt.

Die Alphabetisierungsquote in Togo beträgt 63,7 % bei den Erwachsenen. Durchschnittlich hat eine Familie in Togo 4,5 Kinder.

Zwei Drittel der Bevölkerung leben von der Landwirtschaft und von einem Durchschnitts-Bruttoverdienst von 43 Euro pro Monat. 55% der Menschen leben unterhalb der Armutsgrenze.



2020 – Togo – Hletivikondzo

In der Hafenstadt Lomé findet leider immer noch Kinder-Sklavenhandel statt. Fünf- bis 15-jährige werden als Zwangsarbeiter in die Nachbarländer verkauft.

Voodoo und Naturreligionen spielen in Togo eine große Rolle. Neben 50% Anhängern der Naturreligionen gibt es noch 30% Christen und 20% Muslime.

Noch heute wird an Togoer Gymnasien Deutsch unterrichtet. Auch 100 Jahre nach dem Ende der deutschen Kolonialzeit sprechen geschätzt noch etwa 100.000 Togoer Deutsch.

Hintergrund zum Projekt und aktuelle Herausforderungen

Die Dorfbevölkerung hat die Schule in Hletivikondzo mit Unterstützung einheimischer evangelischer Pfarrer im Jahr 2013 gegründet. Derzeit werden 205 Schüler in 6 primitiven Räumlichkeiten unterrichtet.

Die Schule ist vom Staat anerkannt, der die Gehälter für 2 der 6 Lehrer übernimmt. 4 Lehrer werden von der Dorfgemeinschaft finanziert.

Das Gebäude ist in einem desolaten Zustand: undichte Dächer und offene Wände ohne jeden Schutz gegen Wind, Staub, Lärm und Regen. Bei Regen und Unwetter findet kein Unterricht statt.

Schlangen, Geckos und Mäuse sind in den staubigen Klassenräumen keine Seltenheit. Außerdem gibt es keine Latrinen, was zu katastrophalen hygienischen Bedingungen führt.

Sobald es ein richtiges Gebäude geben wird, werden die Schülerzahlen sicher noch weiter steigen. Die Bewohner von Hletivikondzo sind sehr motiviert und bereit, ihren Teil beim Bau beizutragen.

Unser Partner konnte sich persönlich davon überzeugen, wie notwendig und sinnvoll der Bau eines Schulgebäudes in Hletivikondzo ist.

Die Bereitschaft der Dorfbevölkerung, sich zu engagieren, erkennt man auch daran, dass sie an diversen Projekten unseres Partners teilnehmen. Die Projekte beinhalten z.B. die Verbesserung der Allgemeingesundheit, die Sensibilisierung für Hygiene und Sauberkeit, sowie Sexualität und Vermeidung von zu frühen Schwangerschaften.

Projektmaßnahmen / Projektbeschreibung

Es soll ein neues und solides Schulgebäude mit drei Klassenräumen und Direktorat/Lagerraum gebaut werden. Die Räume werden mit Möbeln ausgestattet. Es wird ein separates Latrinengebäude errichtet.

Das primäre Ziel besteht darin, durch den Bau neuer Gebäude normale, gesunde und motivierende Lernbedingungen herzustellen. Außerdem soll durch ausreichend Latrinen eine hygienische Sicherheit gewährleistet werden.

Eventuell sollen später in Phase 2 noch weitere drei Klassenräume ergänzt werden, um allen 205 Kindern einen guten Platz zum Lernen zu ermöglichen.

2020 – Togo – Hletivikondzo

Projektkosten und laufende Kosten

Die Kosten für den Projektumfang betragen **64.837 Euro**.

Maßnahme	Kosten
Schulgebäude (3 Klassen, Lehrerzimmer, Lager)	45.452 Euro
Latrinen	10.423 Euro
Schulmöbel	8.962 Euro
Summe	64.837 Euro

Zusätzliche Option der Erweiterung um ein zweites Gebäude mit drei Klassenräumen, Kosten ca. 50.000 Euro.

Projektlaufzeit

ca. 6 Monate

Baupläne

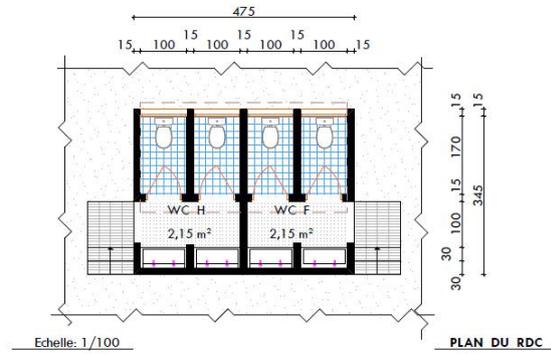
Schulgebäude:



PERSPECTIVES

2020 – Togo – Hletivikondzo

Latrinen:



PERSPECTIVES

Bildmaterial

Die vorhandene Schule



2020 – Togo – Hletivikondzo



2020 – Togo – Hletivikondzo



2020 – Togo – Hletivikondzo



2020 – Togo – Hletivikondzo

